

Aus unsern Verbandsvereinen ; Vereinsmitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **21 (1943)**

Heft 3

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AUS UNSERN VERBANDSVEREINEN

Frühjahrstagung

der ost- und zentralschweizerischen Vereine für Pilzkunde, Samstag, den 27. März 1943

16 Uhr, im Restaurant «Rebstock» in Thalwil.

Werte Pilzfreunde!

Unsere diesjährige Frühjahrstagung, die wiederum im «Rebstock» in Thalwil stattfindet, hat folgende Geschäfte zu erledigen:

1. Appell;
2. Wahl eines Tagespräsidenten und Tagesaktuars;
3. Gedankenaustausch über gesammelte Erfahrungen an den letztenjährigen Ausstellungen;
4. Festlegung der Ausstellungstermine;
5. Aufstellung einer Referentenliste mit Thematas (Antrag Sektion Zug);
6. Vortrag von Herrn Imbach, Luzern, über: «Seid Ihr sicher, dass die Morcheln bis jetzt richtig bestimmt wurden?»;
7. Pilzbestimmer-Exkursion;
8. Ort und Zeit der nächsten Tagung;
9. Verschiedenes.

Aus dieser Traktandenliste ist ersichtlich, dass uns dieses Jahr in Thalwil wieder eine grosse aber lohnende Arbeit wartet. Wenn wir uns für unsere ideale Sache einsetzen wollen, so muss die Thalwilertagung an der Schwelle einer neuen Pilzsaison einen Markstein für die bevorstehende Tätigkeit der Sektionen bilden. Viele nützliche Winke können bei dieser Zusammenkunft gesammelt werden und die eigene Vereinstätigkeit befruchten. Wir hoffen daher, dass es auch dieses Jahr wieder allen Sektionen möglich sein wird, sich an unserer Frühjahrstagung vertreten zu lassen.

Allfällige Mitteilungen, die Frühjahrstagung betreffend, sind an den Präsidenten der Sektion Horgen: Herrn Werner K ü n g, E b n e t - s t r a s s e 5 5, H o r g e n, zu richten.

Verein für Pilzkunde Grenchen, Generalversammlung 1943.

Die diesjährige Generalversammlung bestand aus einem geschäftlichen Teil am Nachmittag und einem gemütlichen Hock am Abend. Der Besuch war erfreulich.

Die Jahresberichte des Präsidenten und Obmannes der T. K. wurden mit Akklamation gutgeheissen und berührten die im Berichtsjahre geleisteten Arbeiten, die in Anbetracht der erhöhten Bedeutung der Pilze als Nahrungsmittel an Verein und Mitglieder vermehrte Anforderungen stellten. Wir dürfen uns glücklich schätzen, in unserer Gemeinde mit so vielen Pilzsammlern ohne nennenswerte Pilzvergiftungen davongekommen zu sein. Ausstellungen, Exkursionen, aber auch in hohem Masse die stille Mitarbeit unserer Mitglieder haben hiezu viel beigetragen. Der Mitgliederbestand ist bei zwei Austritten, einem Wegzug und einem Todesfall sowie vier Neuaufnahmen auf der gleichen Höhe geblieben und weist 2 Veteranen, 15 Ehrenmitglieder und 73 Aktive auf.

Infolge ihrer 20jährigen Zugehörigkeit werden als Ehrenmitglieder aufgenommen: Röthely Josef und Geschwister Häni in Arch.

Der Kassabericht zeigt ein erfreuliches Bild und ein Antrag des Vorstandes wird gutgeheissen, der Kasse zur Äufnung eines Fonds für Literatur Fr. 100 zu entnehmen.

Wahlen: Dank einmütiger Hingabe konnte der Vorstand in globo wiedergewählt werden mit A. Ducommun als Präsident; K. Gutmann, Vizepräsident; O. Briggen, Kassier; E. Hertig, I. Aktuar, Hof Anton, II. Aktuar; W. Löffel, Bibliothekar; R. Schönauer, B. Signoroni und H. Howald als Beisitzer.

Obmann der T. K. Hertig Ernst, T. K.-Mitglieder: Ducommun Arthur, Gutmann Karl, Desgrandchamps Louis, Howald Hermann, Meinen Arthur, Aebi Max und neu: Baumgartner Reinhold und Schär Gottlieb.

Rechnungsrevisoren: Bucher Ernst, Briggen Otto und neu: Gerber Walter.

Unser Vereinssenior, der 83jährige Ätti Gutmann gab den Rücktritt als Einzüger; die Versammlung ehrte ihn für seine Verdienste. Als Nachfolger wird Bucher Ernst gewählt.

Das Arbeitsprogramm pro 1943 sieht vor:

1. Märzellerlings-Exkursion mit Pilzessen;
2. Familienbummel mit Picknick im Juni;
3. Pilzlertreffen im Juli;
4. Ausflug Anfang August;
5. Ausstellung Ende September;
6. Bestimmungsabende schon im Frühjahr;
7. Exkursionen.

An 9 Mitglieder im Aktivdienst werden kleinere Barbeträge zugesprochen.

Wie nicht anders zu erwarten war, nahm der abendliche Hock zur Traube einen flotten Verlauf. Im Beisein der zahlreich erschienenen Pilzler-Frauen gestaltete sich der Anlass zu einem wahren Familienabend.

Als Anerkennung für seine 17jährige Präsidentschaft wurde A. Ducommun mit einem von E. Wullimann gestifteten Pokal und Dankschreiben bedacht.

Hoffen wir nun auf ein pilzreiches 1943 und, dass die nächste Generalversammlung im Zeichen des Weltfriedens abgehalten werde. *Ducommun.*

VEREINSMITTEILUNGEN

Redaktionsschluss für Vereinsnachrichten: unnachsichtlich am 2. jedes Monats

AARAU UND UMGEBUNG

Samstag, den 27. März, 20.00 Uhr: **Einführung in die Handhabung des Mikroskopes.**

Versammlung: Samstag, den 10. April, 20.00 Uhr.
Jeweils im Restaurant zum Weinberg, Aarau.
Zahlreiches Erscheinen erwartet *Der Vorstand.*

BERN

Vorstand 1943: Ehrenpräsident und techn. Leiter: Ernst Habersaat, Knüslhubelweg 15; Präsident: Ernst Gerber, Cäcilienstr. 37; Vizepräsident: Otto Leuenberger; Sekretär: Gustav Stephani; Graffenriedstr. 9, Muri-Bern; Kassier: Alfred Lehmann, Wernerstr. 18; Bibliothekar: Emil Schneider, Schwarztorstr. 82.

Monatsversammlung: Montag, den 22. März im Rest. Viktoriahall, 20.15 Uhr. Traktandum: Tätigkeitsprogramm Frühjahr. Kurzvortrag über ein Pilzthema.

Pilzbestimmkurs Frühjahr: Zeit: 20. März bis 17. April, an Samstagen, um 15.00 Uhr (5mal). Ort: Rest. Viktoriahall. Material: Notizheft und Bleistift. Kosten: Für Verbandsmitglieder Fr. 2.—, für Nichtmitglieder Fr. 3.—. Anmeldungen an: E. Gerber, Cäcilienstr. 37, Bern (Tel. 3 11 57).

Der Vorstand.

BIEL UND UMGEBUNG

EXKURSIONEN. Samstag, den 20. März, 13.30 Uhr, Sammlung Schloss Nidau; Sonntag, den 21. März, 7.30 Uhr, Sammlung Endstation Mett; Samstag, den 3. April, 13.30 Uhr, Sammlung Endstation Mett; Sonntag, den 4. April, 7.30 Uhr, Sammlung Schloss Nidau.

Versammlung: Montag, den 5. April, 20.15 Uhr, im Lokal Café Rohr. Traktanden: Delegiertenbericht, Beschluss über Vorträge im laufenden Jahre etc.

Vollzähliges Erscheinen erwartet *Der Vorstand.*

BURGDORF

Nächste Monatsversammlung: Montag, den 29. März, 20.00 Uhr, im Lokal zur Hofstatt. Anschliessend: Zeitschriftbesprechung.

Vortragsreihe: 22. März. Pilzbestimmkurs. 5. April. Lichtbildervortrag. 19. April. Vortrag über Pilzernte und Pilzverwertung. Die Anlässe finden alle im Gasthof zur Krone, um 20.00 Uhr statt. An der letzten Monatsversammlung wurde beschlossen, unser Vereinslokal ab 1. April in den Gasthof zur Krone zu verlegen. *Der Vorstand.*

BÜNDNERISCHER VEREIN FÜR PILZKUNDE

Monatsversammlung: Montag, den 22. März, 20.00 Uhr, im Gasthaus «Gansplatz», I. Stock, Chur.

Herr Flütsch wird über das Thema «Pilzfloristik» sprechen. *Der Vorstand.*

DIETIKON UND UMGEBUNG

Monatsversammlung: Samstag, den 27. März, 20.00 Uhr, im Restaurant Zentral. *Der Vorstand.*

HORGEN UND UMGEBUNG

Monatsversammlung: Montag, den 29. März, 20.00 Uhr, im Lokal «Schützenhaus», Horgen.

Frühjahrstagung: Samstag, den 27. März, 16.00 Uhr im Restaurant Rebstock in Thalwil.

Die Generalversammlung bestellte den Vorstand für das kommende Vereinsjahr wie folgt: Präsident: Werner K ü n g, Ebnetstrasse 55, H o r g e n; Quästor: S a m u e l K n e c h t, Schlossgartenstrasse 10, W ä d e n s w i l; Aktuarin: F r a u A. H ä u p t l i, M ü h l e w e g 17, Bibliothekar: H e i n r i c h W e b e r, Seestrasse 33, Obmann der Bestimmerkommission: W i l h e l m S c h e l b l i, Zugerstrasse 101, alle in H o r g e n.

Unser Kassier G. A. Wartmann, der die Kasse seit der Gründung des Vereins stets vorzüglich und gewissenhaft führte, musste leider aus Gesundheitsrücksichten seine Demission einreichen. Für die geleistete Arbeit sind wir ihm stets dankbar. Zufolge ständigen Aktivdienstes musste Aktuar Albert Padeste von seinem Posten zurücktreten. Auch ihm sei seine Arbeit bestens verdankt. *Der Vorstand.*

LOTZWIL

Die 1. Hauptversammlung fand am 28. Februar im Hotel Bahnhof in Lotzwil statt.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen. Präsident: Carissimi Jakob; Vizepräsident: Herzog Ernst; Sekretär: Hosner Hugo; Kassier: Steiner Hans; Beisitzer: Zingg Otto; Wissenschaftliche Kommission: Zingg O., Sahli Fritz, Güdel Fritz und Trachsel.

Fünf neue Mitglieder wurden aufgenommen.

Exkursionen finden statt: 21. März, 8.00 Uhr, 2. April, 23. Mai, 20. Juni, 11. Juli, ganzer Tag, 8. August. **Ausstellung:** 12. Sept.

Nächste Monatsversammlung: Montag, den 29. März, abends 20.30 Uhr im Hotel Bahnhof.

Nach einem Kurzvortrag von Zingg Otto und nach einem Stündchen gemütlichen Beisammenseins fand die 1. Jahresversammlung ihren Abschluss. *Der Vorstand.*

MÄNNEDORF UND UMGEBUNG

Die Generalversammlung vom 23. Januar bestellte den Vorstand wie folgt: Präsident: E. Oefeli, Aktuar: T. Hausmann, Quästor: P. Grossenbacher, alle in Männedorf.

Vizepräsident: E. Weber, Stäfa; Bibliothekar: R. Häfeli, Uetikon.

In den revidierten Statuten wurde der Besuch der Generalversammlung obligatorisch erklärt. Nichterscheinen wird mit Fr. 1.— gebüsst.

Erste Monatsversammlung: Donnerstag, den 8. April, 20.00 Uhr, im Vereinslokal Restaurant zur Post, anschliessend Lichtbildervortrag über Frühlingspilze. Pilzfreunde und Interessenten mitbringen. Vollzähliges Erscheinen unbedingt erforderlich. *Der Vorstand.*

OBERBURG

Monatsversammlung: Mittwoch, den 31. März, mit Lichtbildervortrag: Das zweckmässige Bestimmen der Pilze. Beginn punkt 20.00 Uhr.

Der Vorstand.

OLTEN

Generalversammlung, 1. Februar. Die Übernahme der Geschäftsleitung des Verbandes Schweiz. Vereine für Pilzkunde hatte zur Folge, dass der Vorstand zum Teil neu bestellt werden musste. Gewählt wurden: Präsident: R. Hagmann, Vizepräsident: A. Jurt, Kassier: P. Gasser, Sekretär: R. Studer, Bibliothekar: W. KÜCHLER, Beisitzer: A. Ankli und W. Ganahl.

Programm 1943: 1. Pilzexkursionen je am 1. und 3. Sonntag des Monats. Diese werden nach einem bereits bestehenden Jahresplan strikte durchgeführt. 2. Zwei ganztägige Exkursionen. 3. Geselliger Abend mit Pilzschmaus. 4. Weiterführung der Lehrkurse auf praktischer Basis.

Jahresbeitrag: Fr. 6.—, Einzahlungstermin am 31. März.

Bibliothekar: Zur Vornahme einer Gesamtrevision bitten wir alle Mitglieder, die Bücher aus unserer Bibliothek besitzen, diese unbedingt bis spätestens den 20. März bei W. KÜCHLER, Bahnhofstrasse 14, «Das Kind», abzugeben. In Zukunft wird für bezogene Bücher vom 2. Monat an eine Gebühr von 50 Rp. pro Monat und Buch erhoben. Es darf nicht mehr vorkommen, dass begehrte Bücher monatelang beim gleichen Mitgliede bleiben.

Werbung: Der Vorstand bittet die Mitglieder: Haltet Umschau nach Pilzsuchern und ladet sie ein, unserm Verein beizutreten.

Bekanntmachungen: Herr W. KÜCHLER hat uns in freundlicher Weise erlaubt, Bekanntmachungen über Exkursionen etc. an seinem Schaufenster, Bahnhofstrasse 14, «Das Kind», anzuschlagen. Wir bitten um Vormerkung. Wir suchen noch eine 2. Stelle auf der andern Seite des Jordans.

Pilzexkursionen: 1. Exkursion: Sonntag, den 4. April in den Hardwald. Leitung: Herr Rufener. Besammlung beim Bahnhofbrunnen, 8.30 Uhr. 2. Exkursion: Sonntag, den 18. April nach Safenwil. Leitung: Herr Bühler. Besammlung 6.45 Uhr beim Bahnhofbrunnen. Abfahrt Zug 7.08 Uhr. *Der Vorstand und die TK.*

RÜSCHLIKON

Vortrags- und Diskussionsabend von J. Neurohr, Zürich, Samstag, den 20. März. Rege Teilnahme erwartet *Der Vorstand.*

ST. GALLEN

Generalversammlung: Samstag, den 20. März, 20.00 Uhr, im Restaurant «Grünen Baum», Marktplatz, St. Gallen. Vollzähliges Erscheinen erwartet *Der Vorstand.*

SOLOTHURN

Generalversammlung: Samstag den 20. März, punkt 20.00 Uhr, in der Metzgerhalle. Hiezu wird noch persönlich eingeladen. Nach Erledigung der üblichen Traktanden zweiter, gemüthlicher Teil.

Als äusseres Zeichen der Anerkennung für die während des verflossenen Vereinsjahres geleistete, einträgliche Zusammenarbeit aller Mitglieder wird ein bescheidener Imbiss offeriert.

Wir erwarten vollzähliges Erscheinen und laden auch die verehrten Damen herzlich ein.

Der Vorstand und die TK.

WINTERTHUR

Monatsversammlung: Montag, den 29. März, 20.00 Uhr, im Vereinslokal zum Metzgerhof, I. Stock. Vortrag von Jakob Geiger. Thema: Die «Frühjahrs-pilze».

Die angehenden Pilzler möchten wir auf unsere Vorträge besonders aufmerksam machen, aber auch die alte Garde ist immer herzlich willkommen.

An der Generalversammlung vom 20. Februar wurde der Vorstand wie folgt bestellt: Präsident: N. Bombardelli, Unt. Briggerstr. 9, Winterthur; Vizepräsident: Anton Reiser, Jonas-Furrerstr. 38, Winterthur; Aktuar: Hermann Weber-Ritter, Steinberggasse 41, Winterthur; Kassier: Hans Burren-Güttinger, Hofwiesenweg 7, Seen; Bibliothekar: Paul Schoop, Tössstalstr. 285, Seen.

Der Vorstand.

ZÜRICH

Am 21. März findet unser traditioneller Ausflug nach Birmensdorf zu Mitglied W. Ferrario, Restaurant Freihof, statt. Für gemüthliche Unterhaltung ist gesorgt (Musikalische Vorträge, Humor, Tanz und Kegelspiel).

Abmarsch punkt 14 Uhr, Tramendstation Triemli (Linie 5). Die Zusammenkunft findet auch bei schlechter Witterung statt, und wir hoffen wie in früheren Jahren auf rege Beteiligung. Gäste, die sich für unsere Bestrebungen interessieren, sind willkommen. Mahlzeitencoupons nicht vergessen. Für ein gutes z'Vieri wird Herr Ferrario besorgt sein.

5. April, Monatsversammlung, anschliessend Vortrag. 2. Fortsetzung. Thema: Übrige Normalblätter, exkl. Weiss-Sporer. Referent: Willy Bett-schen, Pilzbestimmer, Zürich.

18. April, Märzellerlings-Exkursion. Näheres nächste Nummer. Es wird uns freuen, zu den oben erwähnten Veranstaltungen recht viele Pilzfreunde begrüssen zu dürfen.

Wir gestatten uns, die verehrten Mitglieder auf das mit dem letzten Zirkular erhaltene Postcheck-Einzahlungsformular hinzuweisen. Statutengemäss ist die Zahlungsfrist des Jahresbeitrages auf 1. April festgesetzt. (Einzelmitglieder Fr. 7.—, Doppelmitglieder Fr. 4.—).

Wehrmännern unseres Vereins mit mehr als 90 Dienstadttagen im verflossenen Jahr wird eine Reduktion des Jahresbeitrages 1943 um Fr. 3.— gewährt.

Adressänderungen sind unverzüglich an den Präsidenten H. Baumann, Nussbaumstr. 12, Zürich 3, zu melden. *Der Vorstand.*

Errata :

In Heft 2/1943 sind folgende Korrekturen vorzunehmen :

Seite 20, Artikel «Die Doppelgänger des Pantherpilzes» Zeile 4 lies: **Professor Maurice Roch**, anstatt Koch.

Seite 22 ist «Fortsetzung folgt» zu streichen. *Redaktion.*

Gesucht

Um neu eintretenden Mitgliedern des Verbandes auch ältere Jahrgänge zugänglich machen zu können, wären wir dankbar für Rücksendung der

Nr. 7 und 8 von 1941 und Nr. 2 von 1942.

Wir vergüten pro gut erhaltenes Heft 50 Rp. plus 5 Rp. Porto (für Drucksache).

VERLAG BENTELI AG., BERN-BÜMPLIZ

OFFIZIELLE LOKALE DER VEREINE

Wir bitten unsere Mitglieder und auch die weitere Leserschaft, bei ihren Ausgängen und Exkursionen in erster Linie die nachstehend erwähnten Lokale zu berücksichtigen. Sie sollen der wahre Treffpunkt der «Pilzler» sein.

BREMgarten (AARGAU)

Gasthaus z. Hirschen

Grosser und kleiner Gesellschaftssaal. Lokal der Pilzfreunde. Gute Küche. Reelle Weine. Mit höfl. Empfehlung J. CONIA, Aktivmitglied.

ZÜRICH

Restaurant zum Sihlhof
bei der Sihlbrücke
Vereinslokal des P. V.
Karl Bayer

Restaurant zum

Rosengarten Dietlikon

Kalte und warme Speisen

BURGDORF

Restaurant zur Hofstatt
Burgdorf

Prima offene und Flaschenweine. — Feldschlösschen-Bier. — Verkehrslokal der Pilzfreunde.

Höflich empfiehlt sich
Hans Feuz

SOLOTHURN

Pilzliebhabern

empfiehlt sich

Restaurant Lüdi

Solothurn Vorstadt

WINTERTHUR

Bier- und Weinrestaurant
mit Butterküche

„NEUECK“

Nächste Nähe des V. o. l. G.
u. d. Bezirksgerichtes empfiehlt sich den Pilzfreunden.
Familie Moser-Hunziker, Haldenstr.

Löwen Glattbrugg

Hier isst man gut und preiswert

O. Rief-Keller, Mitglied

Berücksichtigt Eure Inserenten!

Bitte nicht falten!